



Title	Zur Synonymie der japanischen Ichneumoniden
Author(s)	Uchida, Toichi
Citation	Insecta matsumurana, 14(4), 131-131
Issue Date	1940-06
Doc URL	https://hdl.handle.net/2115/9446
Type	departmental bulletin paper
File Information	14(4)_p131-131.pdf



Dies verwandt mit *C. flavus* UCHIDA²⁵⁾ aus Japan sehr nahe, unterscheidet sich aber von ihm durch die Gestalt der Area petiolaris, durch die Färbung, besonders beim Männchen, und durch den kleineren Körper.

Anmerkung: *Colpotrochioides* UCHIDA²⁶⁾ steht der Gattung *Colpotrochia* HOLMGREN sehr nahe, weicht sie aber von ihr durch die folgenden Merkmale ab: 1) Flügel mit gestielter und geschlossener Areola. 2) Der 1. Tergit ohne Rückenkiel, mässig breit. 3) Propodeum in der Mitte längsgefurcht. 4) Nervellus stark antefurcal, weit hinter der Mitte gebrochen.

(Schluss)

25): Ins. Mats., V, p. 145 (1931).

26): Journ. Fac. Agr. Hokkaido Imp. Univ., XXV, p. 263 (1930).

ZUR SYNONYMIE DER JAPANISCHEN ICHNEUMONIDEN

VON

TOICHI UCHIDA

Longicharops nom. nov.

Nothanomaloides UCHIDA, Journ. Fac. Agr. Hokkaido Imp. Univ., XXI, p. 273 (1928) (non VIERECK, 1925).

Genotypus: *Longicharops matsuyamensis* (UCHIDA)

=*Nothanomaloides matsuyamensis* UCHIDA

(l. c., p. 273, Taf. VI, Fig. 23, ♀, 1928).

Früherer als ich gebrauchte H. L. VIERECK den Gattungsnamen „*Nothanomaloides*“ (Trans. Roy. Soc. Canada, XIV, p. 272, 1925) für eine Gattung von den Charopsinen; so habe ich hier meiner Gattung den oben genannten neuen Namen gegeben.